

Trip im Boot

Eine flotte Fahrt über den See mit dem Schlauchboot – das ermöglicht der Lindauer Bootsvermieter Daniel Sandau zusammen mit dem Verein „Wings für Handicapped“ behinderten Kindern, Jugendlichen und deren Angehörigen. Termin: 12. und 13. Juli.

LINDAU – Daniel Sandau, Betreiber der Bootsvermietung am Kleinen See, hat selbst eine körperliche Behinderung und kennt den querschnittsgelähmten Skipper Jörg Leonhardt aus der hessischen Kleinstadt Reiskirchen bei Gießen. Der hält mit seinem Verein „Wings for Handicapped“ eine ganz besondere Attraktion für behinderte, benachteiligte und kranke Menschen parat: Flotte Fahrten übers Wasser mit dem 300 PS-Schlauchboot. Am Donnerstag, 12., und Freitag, 13. Juli, ist Leonhardt mit seiner

„Hoppetosse“, einem robusten Festrumpfschlauchboot, zu Gast bei Sandaus Bootsverleih an der Seebrücke in Lindau. Und behinderte und kranke Kinder, Jugendlichen und ihre Eltern können zusteigen. Und es wird ein Riesenspaß für alle Beteiligten.

Eingeladen sind alle Familien mit behinderten Angehörigen. Sie können sich unter ☎ 08382 / 2 60 54 92 und E-Mail danielsandau@aol.com informieren und anmelden. Unterstützt wird die Aktion auch vom Wassersportverein Kleiner See (www.wsk-lindau.de) und der Wasserschutzpolizei Konstanz, deren Chef Matthias Mink immer an Bord ist. Im Internet sind der Verein „Wings für Handicapped“ unter www.w4h.de und Daniel Sandau unter www.bootsvermietung-lindau.de zu finden. ula



Ein Erlebnis: Die Schlauchbootfahrt mit „Wings for Handicapped“